

Vorsorge (Zyklus Unternehmensnachfolge)

IfFP Institut für Finanzausbildung

IfFP



Führend für
Finanzausbildung

Freitag, 29. August 2025 in Zürich -
13 – 21 Uhr

Die Vorsorge dient nicht nur zur finanziellen Absicherung im Alter. Sie bietet auch **mächtige Instrumente bei der Nachfolgeplanung**, namentlich auch in rechtlicher und steuerlicher Hinsicht. Im Zentrum stehen die Gestaltungsmöglichkeiten der überobligatorischen Vorsorge und der «grossen» Säule 3a.

CHF 650.00

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Referenten



Samuel Rohrbach
MAS in Financial Consulting,
CFP, Betriebsökonom FH -
Raiffeisenbank Steffisburg

Veranstalter

[IfFP Institut für Finanzausbildung](#)

Beschreibung

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Unternehmer/innen, GL-Mitglieder von KMU, Dienstleister mit KMU-Kundschaft (Firmenkundenberater/innen bei Banken und Versicherungen, Treuhänder, Steuerexpertinnen, Wirtschaftsprüfer, Anwältinnen und Unternehmensberater).

Handlungskompetenzen

Die Teilnehmerin / der Teilnehmer

- kann wichtige Gestaltungsmöglichkeiten von Vorsorgelösungen zweckmässig und bedarfsgerecht anwenden, unter Berücksichtigung der Möglichkeiten und Grenzen (inkl. wichtiger Bundesgerichtsentscheide)
- kann wichtige Gestaltungsmöglichkeiten von Vorsorgelösungen anhand quantitativer (mittels situationsspezifischer Berechnungen) sowie qualitativer Kriterien werten bzw. beurteilen
- kann diese Kenntnisse praktisch anwenden und zu den genannten Themen nötigenfalls weitere Experten beiziehen und diese anleiten

Inhalte

- Handlungsbedarf für Unternehmer in der überobligatorischen Vorsorge
- Gesetzliche Rahmenbedingungen/Grundsätze für die überobligatorische Vorsorge
- Lösungsansätze für überobligatorische Altersvorsorge (Anpassung versicherter Lohn, Sparbeiträge, Wahlpläne, etc.)
- Auswirkungen von Optimierungsmöglichkeiten auf den Versicherten/die Unternehmung (inkl. Berechnungsbeispiele)
- Pensionskasseneinkäufe (Schaffung Einkaufspotential, Rentabilitätsberechnungen, Chancen und Risiken)
- «Grosse» Säule 3a vs. Pensionskasse
- Mögliche Regelungen und Grenzen bezogen aufs Alter und auf die Pensionierung

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Buchungsbedingungen

AGB für Seminare von IfFP Institut für Finanzplanung

Annulation/Ferbleiben

Bei Annulation weniger als 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung oder Fernbleiben verfällt die Seminargebühr

Ersatzteilnehmer

Das Stellen von Ersatzteilnehmern ist ohne Gebühr möglich

Hinsichtlich Datenschutz gelten - zusätzlich zu den unten genannten Bestimmungen zum Datenschutz - die Datenschutzbestimmungen der IFFP Institut für Finanzplanung AG. Diese finden Sie auf der Webseite: www.iffp.ch